

Mitteilung

für den Sozial- und Gesundheitsausschuss am

14.05.2019

Thema:

Schuldnerberatung – Verteilung der Mittel aus dem Fonds des Sparkassen- und Giroverbandes für das Jahr 2019

Mitteilung:

Die Sparkassen- und Giroverbände stellen im Jahr 2019 landesweit Mittel i.H.v. 3.000.000 € zur Mitfinanzierung der Schuldnerberatungsstellen in den Städten und Kreisen zur Verfügung. Auf Bielefeld entfällt hierbei ein Anteil von 55.707 €. Im Jahr 2018 entfiel auf Bielefeld ein Anteil i.H.v. 55.921 €.

Die Schuldnerberatungsstellen in Bielefeld werden durch Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen finanziert. Den jeweiligen Vertragssummen im Rahmen dieser Vereinbarungen liegen Kalkulationen zu Grunde, welche die bisherige Verteilung aus dem Fonds des Sparkassen- und Giroverbandes berücksichtigen. Wie in den vorherigen Jahren wurde davon ausgegangen, dass im Rahmen der Beschlussfassung zu den Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen für die Vertragsperiode 2017 bis 2019 auch die anteilige Finanzierung aus dem Fonds des Sparkassen- und Giroverbandes beschlossen wurde.

Die Mittelverteilung soll im Einvernehmen mit den Trägern der Schuldnerberatung in Bielefeld auf Basis der im Jahr 2018 tatsächlich eingesetzten Fachkraftstellenanteile für den Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2019 in der Schuldner- und Insolvenzberatung wie folgt verteilt werden:

Träger	Fachkraftstellen 2018	Fachkraftstellenanteil in %	Anteil an SPK-Girofondsmitteln in EUR
DiakonieVerband Brackwede	0,63	10,99	6.125 €
SKM - kath. Verein für Soziale Dienste in Bielefeld e.V.	2,29	39,97	22.263 €
Schuldnerhilfe e.V.	2,81	49,04	27.319 €
Summe	5,73	100,00	55.707 €

Die Träger sind mit der neuen Verteilung einverstanden.

Ingo Sörensen